



HEXAGON

Assistent Allgemeine Einstellungen

FAQ
3 January 2023
Created with Version 13.0.5.1

Information about this document

All rights, including translation in foreign languages, are reserved. It is not allowed to reproduce any part of this document in any way without written permission of Hexagon.

Parts of this document may be automatically translated.

Document History

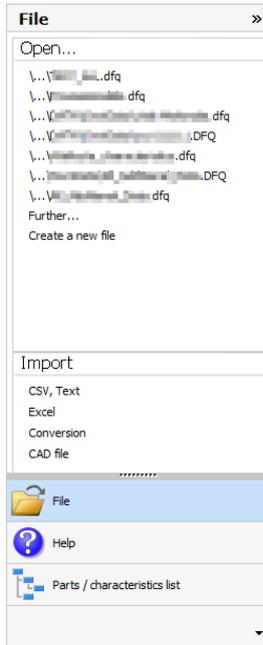
Version	Date	Author(s)	Modifications / Remarks
v-0.49	01.11.2021	GA, SJ	Initial Release
v-0.52	03.01.2023	SJ	Revision screenshots and wording

CONTENTS

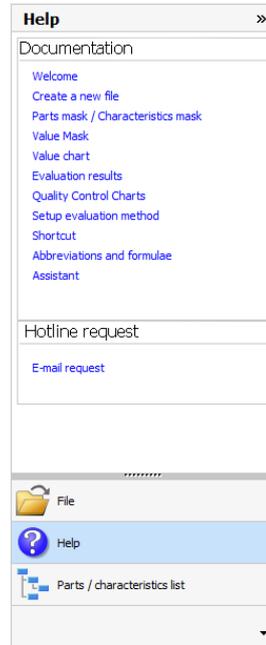
1	Der Assistent in den Q-DAS Applikationen.....	4
2	Konfigurationsverteilung des Assistenten	6
3	Konfiguration des Assistenten	6
3.1	Darstellung des Assistenten	7
3.2	Buttonleisten im Assistenten einblenden	8
3.3	Felder „Datei“ / „Hilfe“ / „Teile- /Merkmalsliste“ im Assistenten einblenden	10

Inhalt des Detailbereiches im Assistenten bei unterschiedlicher Auswahl der Felder.

Bei Auswahl des Feldes „Datei“.



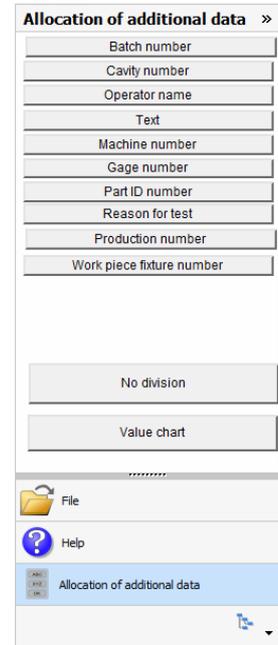
Bei Auswahl des Feldes „Hilfe“.



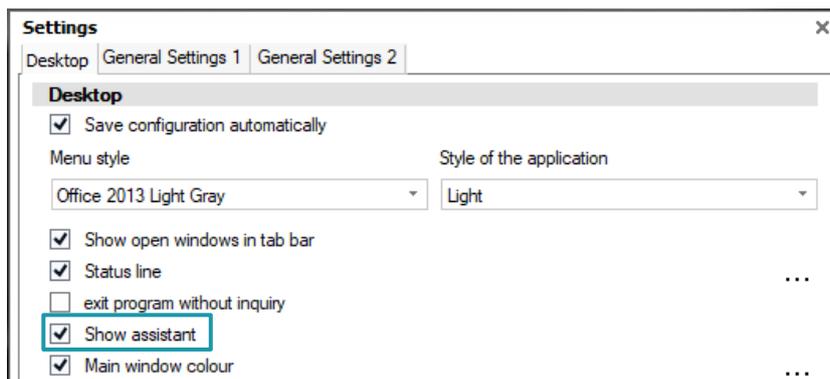
Bei Auswahl des Feldes „Teile- / Merkmalsliste“ und einem geladenen Datensatz-



Bei Auswahl einer Buttonleiste, welche zuvor im Assistenten eingebunden wurde.



Das Aktivieren bzw. Deaktivieren des Assistenten erfolgt über die Option „Assistent anzeigen“ im Dialog „Einstellungen“. Der Dialog ist aufrufbar über das Menü *Datei | Konfigurationen | allgemeine Einstellungen*.



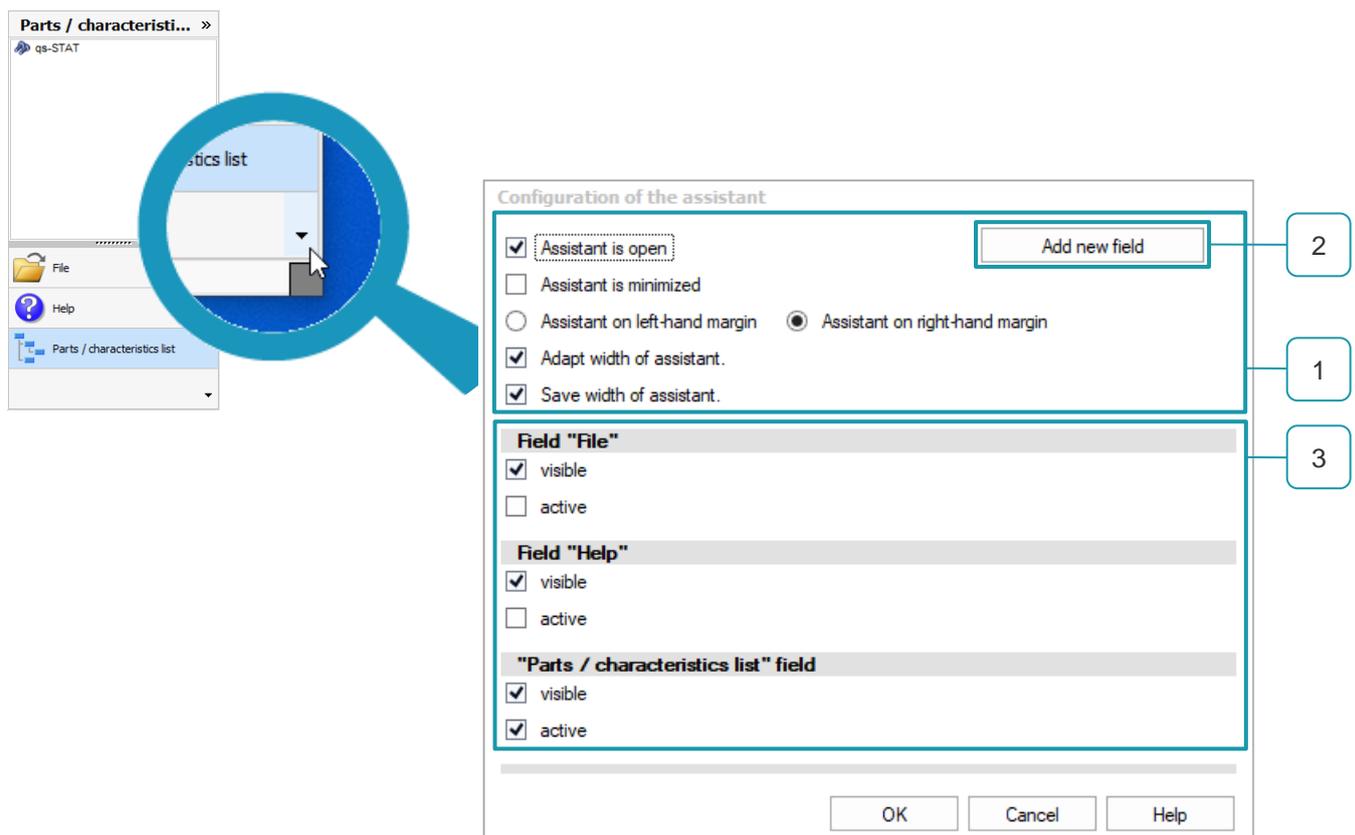
2 Konfigurationsverteilung des Assistenten

Die im Assistenten vorgenommenen Einstellungen werden in der Konfigurationsdatenbank benutzer- und modulspezifisch abgespeichert. Die Konfigurationsverteilung folgt der Vererbung entsprechend dem Konfigurationsmanagement. Somit können die Einstellungen global, benutzergruppenspezifisch oder benutzerspezifisch abgespeichert werden.

Wird eine Buttonleiste direkt in einer qs-STAT Applikation eingebunden, so wird der Pfad der Buttonleistenkonfigurationsdatei in der Produkt-INI für die Arbeitsstation hinterlegt. Entsprechend der Konfigurationsverteilung werden die im Assistenten eingebundenen Buttonleisten zum Benutzerprofil hinterlegt.

3 Konfiguration des Assistenten

Der Dialog zur Konfiguration des Assistenten erfolgt über die Auswahl der „Pfeil“ Schaltfläche in der Fußzeile des Assistenten.



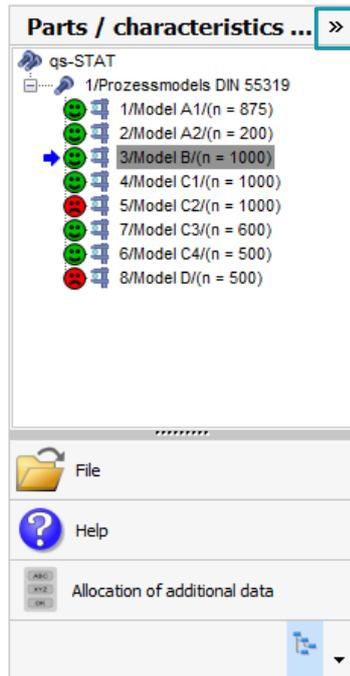
- | | |
|---|---|
| 1 | Darstellung des Assistenten. |
| 2 | Buttonleisten im Assistenten einblenden. |
| 3 | Felder „Datei“ / „Hilfe“ / „Teile- /Merkmalsliste“ im Assistenten einblenden. |

3.1 Darstellung des Assistenten

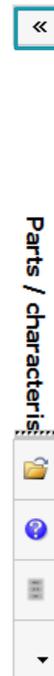
Der Assistent kann minimiert oder maximiert dargestellt werden.

Mit der aktivierten Option „Assistent ist minimiert“ ist der Startzustand des Assistenten minimiert. Über die Schaltflächen in der oberen rechten Ecke kann der Assistent manuell minimiert bzw. maximiert werden.

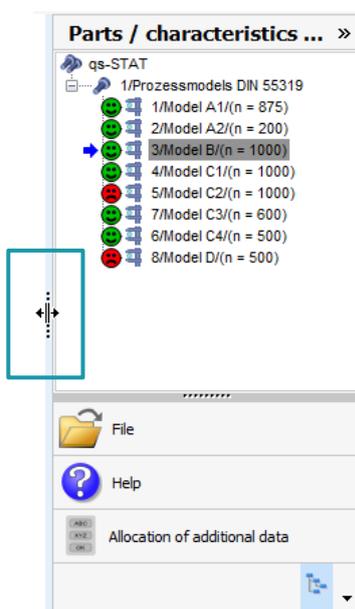
Maximiert (ausgeklappt)



Minimiert (eingeklappt)

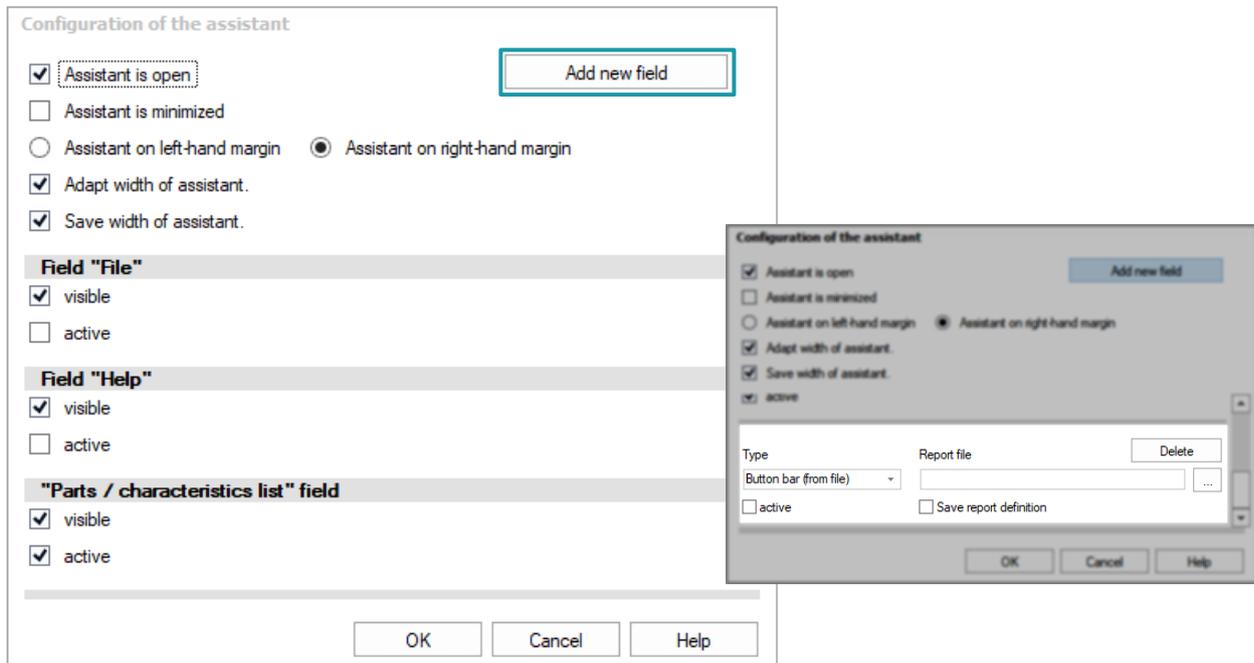


Mit den beiden Optionen „Breite kann geändert werden“ und „Breite kann gespeichert werden“ kann es dem Benutzer erlaubt werden den Assistenten in der Breite zu verändern, und dies auch dauerhaft abzuspeichern.



3.2 Buttonleisten im Assistenten einblenden

Das Einbinden der Buttonleisten in den Assistenten erfolgt über die Schaltfläche „Neues Feld hinzufügen“. Für die Darstellung der Buttonleisten zur Verfügung stehende Fläche ist durch die Applikation vorgegeben. Beim Hinzufügen mehrerer Buttonleisten verringern sich somit die dargestellten Symbole.



Zum Einbinden und Verwalten einer Buttonleiste im Assistenten werden verschiedene Elemente zur Verfügung gestellt.

Option „Art der Konfigurationsdatei“

Dieser Konfigurationsdialog erlaubt nur das Hinzufügen von Buttonleistenkonfigurationsdateien. Daher ist unter „Art“ automatisch der Eintrag „Buttonleiste“ vorgegeben.

Option „Berichtsdatei auswählen“

Mit einem Klick auf die Schaltfläche „...“ wird der Dialog zur Auswahl einer Buttonleisten-konfigurationsdatei geöffnet. Der Dialog sucht nach DEF-Dateien in dem Verzeichnis, welches unter *Datei | Konfigurationen | Pfade | Buttonleiste | Definitionsdateien* hinterlegt ist. Nach der Auswahl einer DEF-Datei und der Bestätigung über die Schaltfläche „OK“ erscheint der ausgewählte Dateiname im Feld „Berichtsdatei“.

Option „Schaltfläche „Löschen“

Eine bereits eingebundene Buttonleiste kann durch die Auswahl der Schaltfläche „Löschen“ aus dem Assistenten entfernt werden.

Option „aktiv“

Mit der Option „aktiv“ wird festgelegt, welcher Inhalt als Standardvorgabe im Assistenten eingeblendet wird. Mit dem Setzen der Option „aktiv“ für eine Buttonleiste, wird diese Buttonleiste nach dem Start einer Applikation im Assistenten automatisch eingeblendet.

Option „Berichtsdefinition speichern“

Durch die Aktivierung dieser Option werden die Informationen aus der Buttonleistenkonfigurationsdatei in die Konfigurationsdatenbank übertragen. Der hinterlegte Pfad dient in diesem Anwendungsfall nur noch als Hinweis. Die eigentliche Konfiguration der Buttonleiste wird aus der Konfigurationsdatenbank herangezogen.



Die im Dialog „Konfiguration des Assistenten“ vorgenommenen Konfigurationen werden in der Konfigurationsdatenbank gespeichert. Dies bedeutet, dass der aktuelle Benutzer für das gerade verwendete Modul an jedem PC, welcher die gleiche Konfigurationsdatenbank verwendet, die gleiche Darstellung des Assistenten erhält.

Ohne die aktivierte Option „Berichtsdefinition speichern“ werden für die Darstellung der Buttonleiste die Informationen aus der Buttonleistenkonfigurationsdatei (DEF-Datei) herangezogen. Hierbei wird der Pfad der DEF-Datei aus der Konfigurationsdatenbank herangezogen. Es handelt sich hierbei um eine dynamische Einbindung der Buttonleiste. Jede Änderung an der DEF-Datei kommt im Assistenten an. Dies bedeutet, dass der Zugriff auf die Buttonleistenkonfigurationsdatei benötigt wird. Dies ist bei einer Server-Client Bereitstellung der Standard. Der Vorteil liegt darin, dass alle Benutzer die Änderungen an der Buttonleistenkonfigurationsdatei beim nächsten Start erhalten.

Ist die Option „Berichtsdefinition speichern“ aktiviert, so werden die Informationen aus der Buttonleistenkonfigurationsdatei in die Konfigurationsdatenbank kopiert. Es handelt sich hierbei um eine statische Einbindung der Buttonleiste. Dadurch existiert ein gewisser Schutz vor unbewussten Manipulationen.

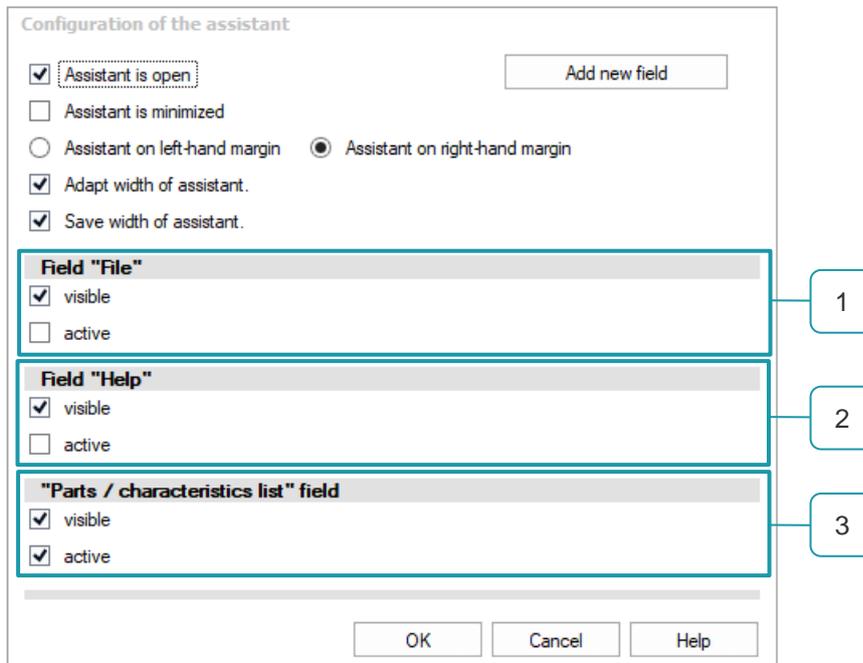


Die Aktualisierung der Konfigurationsänderungen in einer statisch eingebundenen Buttonleiste ist durch eine Q-DAS Applikation nicht vorgesehen. Ist in diesem Anwendungsfall eine Aktualisierung erwünscht, so ist die Buttonleiste aus dem Assistenten zu löschen und die geänderte Buttonleistenkonfigurationsdatei erneut einzubinden.

Die zum Speichern einer Buttonleiste verwendete Syntax wurde mit jeder neuen Major-Version weiterentwickelt, insbesondere in Bezug auf die Datenbankselektions-Buttons. Bei einem Major-Update wird empfohlen, die Buttonleisten upzudaten. Hierzu ist ein Abspeichern der Buttonleiste in der neuen Version durchzuführen.

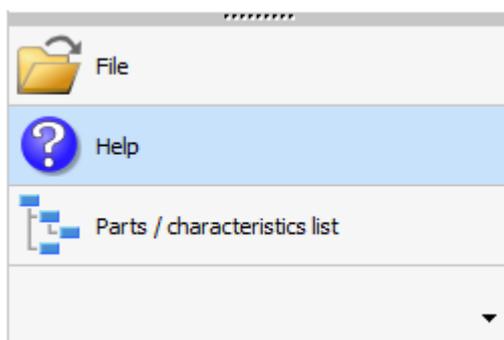
3.3 Felder „Datei“ / „Hilfe“ / „Teile- /Merkmalsliste“ im Assistenten einblenden

Neben den Buttonleisten stehen im Assistenten drei weitere Funktionsbereiche zur Verfügung.



Option „sichtbar“

Mit dem Setzen der Option „sichtbar“ wird vorgegeben welche Funktionsbereiche nach dem Start der Q-DAS Applikation zur Auswahl im Assistenten zur Verfügung stehen. Mit dem Aktivieren der Option für eines der Felder steht die Schaltfläche des entsprechenden Funktionsbereiches im Assistenten für eine manuelle Auswahl zur Verfügung.

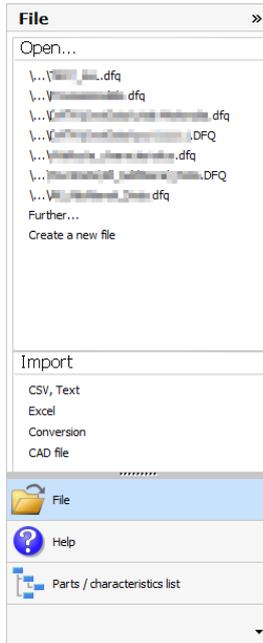


Option „aktiv“

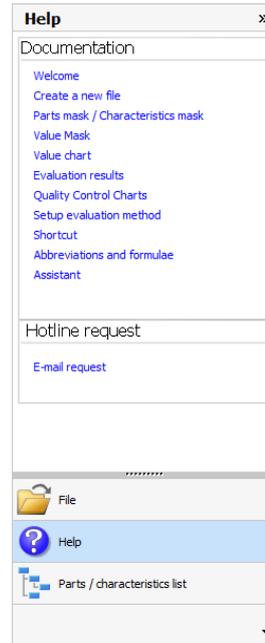
Mit dem Setzen der Option „aktiv“ wird der gewählte Funktionsbereich als Voreinstellung im Detailbereich des Assistenten eingeblendet.

Feld „Datei“

Dieser Funktionsbereich enthält die zuletzt geöffneten Dateien, die Optionen „Datei öffnen“ und „Datei neu“ sowie die Ansprung-Punkte für csv-/Excel-Import und Konvertierungen.


Feld „Hilfe“

In diesem Fensterbereich sind die Ansprung-Punkte für die Hilfe zu finden.


Feld „Teile- / Merkmalsliste“

Dieser Funktionsbereich enthält die „Teile- / Merkmalsliste“ des geladenen Datensatzes.

